



Route B

Route C

Route B: Bad Oldesloe nach Trittau
Route C: Trittau nach Glinde

An diesem Standort trafen in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts zwei Eisenbahnlinien aufeinander. Auf beiden Strecken sind heute die Schienen demontiert und die Trassen zu Radwanderwegen ausgebaut. Diese Wege sind Teil eines Netzes aus Radwegen auf alten Bahntrassen in Stormarn, den BahnRadWegen.

Die Route B verläuft von Bad Oldesloe nach Trittau auf der Trasse der Königlichen Preußischen Eisenbahn-Verwaltung (KPEV), die einst weiter bis Schwarzenbek im Kreis Herzogtum Lauenburg führte. Ursprünglich war diese Trasse vor allem für den Fernverkehr zwischen Kiel und Berlin ausgelegt gewesen. Die überregionale Bedeutung ist z.B. an den langen, geraden Streckenabschnitten noch zu erkennen. Da einige Jahre nach der Eröffnung bereits eine direktere Verbindung nach Berlin über Ratzeburg entstanden war, hatte diese Strecke bis zur schrittweisen Stilllegung zwischen 1976 und 1984 vor allem noch regionale Bedeutung. Heute verläuft hier ein über 20 km langer Radweg, der hochwertig ausgebaut, landschaftlich reizvoll und angenehm zu radeln ist.

Von Trittau Richtung Westen führt die Route C auf der Trasse der früheren Südstormarnschen Kreisbahn. Der ca. 20 km lange Radweg führt bis Glinde - einst verlief die Bahnstrecke weiter nach Hamburg-Tiefstack, wo streckenweise heute noch Güterbahngleise vorhanden sind. Die Südstormarnsche Kreisbahn war die einzige Bahnstrecke im Besitz des Kreises Stormarn und wurde 1907 eröffnet. Der Personenverkehr nach Hamburg entwickelte sich zufriedenstellend. Für den Warentransport hatte die Strecke beim Bau der Autobahn A1 in den 1930er Jahren sowie während des 2. Weltkrieges, als entlang der Strecke Rüstungsfirmen angesiedelt wurden, größere Bedeutung. Ansonsten blieb die Strecke bei der Entwicklung des Güterverkehrs weitestgehend hinter den Erwartungen zurück, so dass sie bereits 1952 wieder stillgelegt wurde.

Schon in den 1950er Jahren entstand hier der erste Radwanderweg auf alten Bahntrassen in Stormarn, der Vorbild für andere, später stillgelegte Bahntrassen werden sollte.



▲ Dampflokomotive der Südstormarnschen Kreisbahn (1950)
(Quelle: Kreisarchiv Stormarn/ Marfels)



▲ Triebwagenzug auf der Strecke Bad Oldesloe - Trittau (1975)
(Quelle: Dr. Ullrich Huckfeldt)



▲ Demontage der Gleise auf der Südstormarnschen Kreisbahn (1953)
(Quelle: Kreisarchiv Stormarn/ Marfels)



▲ Die Routen B und C sind Teil eines Netzes von Radwegen auf ehemaligen Bahntrassen in Stormarn. Die Route A führt von Bad Oldesloe nach Henstedt-Ulzburg im Kreis Segeberg (EBOE-Trasse), die Route B führt von Bad Oldesloe nach Trittau (Bahntrasse ehemals bis Schwarzenbek) und die Route C führt von Trittau nach Glinde (Südstormarnsche Kreisbahn).



und

